



Geschichte

des Kunstmuseums Oberfahlheim

Das jüngste Kreismuseum, 1999 in Oberfahlheim eröffnet, ist der zeitgenössischen Kunst der Region vorbehalten.

Abwechslungsreiche Ausstellungen bilden das vielseitige regionale Kunstgeschehen der Gegenwart ab.

Markanter Blickfang des 1785 als Bräuhaus des Klosters Elchingen errichteten Gebäudes ist der klassizistische Zwerchgiebel.

Postmodern mit leuchtend blauem Treppenhaus dagegen das Innere. Die Einrichtung steht unter der gemeinsamen Trägerschaft des Landkreises Neu-Ulm und der „Sparkassenstiftung Museum für bildende Kunst im Landkreis Neu-Ulm“.

Die letzte Großskulptur des Lichtkinetikers Tomitaro Nachi (geb. 1924 in Yokohama, Japan, verst. 2007) weist den Eingang zum Museum. Das sechs Meter hohe Objekt „Unendlich“ aus Edelstahl zeigt bei langsamer Drehung des auf der Spitze stehenden Quadrates ein ständig wechselndes Lichtspiel - Gleichnis für Werden, Wachsen und Vergehen.



Museum für bildende Kunst

im Landkreis Neu-Ulm
Alte Landstraße 1a
Oberfahlheim
89278 Nersingen

Besucherinformation

Landratsamt Neu-Ulm
Telefon (0731) 7040 42014
kreismuseen@lra.neu-ulm.de
www.landkreis.neu-ulm-tourismus.de/museen

Öffnungszeiten

Di 16-20 Uhr
Sa/So 13-17 Uhr
Feiertage 13-17 Uhr
An: Karfreitag, Allerheiligen, Heiligabend und Sylvester
bleibt das Museum geschlossen.
Eintritt frei

Hochzeitssamstage

Das Kunstmuseum dient samstags je nach Anfrage als Standesamt. Während der Trauung ist der Museumsbesuch für circa 30 Minuten eingeschränkt. Sollten Sie einmal warten müssen: Mit diesem Flyer laden wir Sie ein, einen kleinen Spaziergang durch unser schönes Dorf zu machen.

Eine Einrichtung der
 - Sparkassenstiftung
Museum für bildende Kunst
im Landkreis Neu-Ulm
und des Landkreises Neu-Ulm.



Spaziergänge rund ums Kunstmuseum

in Oberfahlheim

Sollten Sie einmal aufgrund einer gerade stattfindenden Trauung warten müssen, machen Sie doch einen kleinen Spaziergang und lernen Sie unser schönes Dorf kennen.

Museum für bildende Kunst
im Landkreis Neu-Ulm

gemeindenersingen



NU | Landkreis Neu-Ulm

VORSCHLAG 2A

Eine kleine Runde im Dorf I

Dauer ca. 30 min. • Strecke ca. 1,5 km

Ausgehend vom Parkplatz des Museums die Alte Landstraße hoch zur Kath. Kirche „St. Dionysius“, entlang des Kirchweges zum Kalvarienberg, auf dem Feldweg in Richtung Bahnlinie, nach ca. 300 Metern links, die Ortsverbindungsstraße in Richtung Postweg und zum Ausgangspunkt zurück.

VORSCHLAG 2B

Eine kleine Runde im Dorf II

Dauer ca. 20 min. • Strecke ca. 1 km

Ausgehend vom Parkplatz des Museums die Alte Landstraße hoch zur Kath. Kirche „St. Dionysius“, entlang des Kirchweges zum Kalvarienberg, weiter auf dem Kirchweg rund um die Grundschule Oberfahlheim in Richtung Einmündung Staatsstraße und über die Alte Landstraße zurück zum Museum.

VORSCHLAG 1

Rund um den „Nersinger See“

Dauer ca. 25 min. • Strecke ca. 2,5 km

Ausgehend vom Parkplatz des Museums über den Geh- und Radweg in Richtung Nersingen bis zur Einmündung des Feldweges in Richtung Bahnlinie (rechts abbiegen). Nach ca. 300 Metern links dem Uferweg folgen, vorbei an der Kleingartenanlage und weiter vorbei am Nersinger Friedhof auf dem Geh- und Radweg wieder zurück nach Oberfahlheim zum Museum.

VORSCHLAG 4

Spaziergang ins „Tal der Liebe“

Dauer ca. 30 min. • Strecke ca. 1,5 km

Vom Parkplatz des Museum ausgehend durch die Unterführung entlang der Roth. Auf der Straße „Am Kirchholz“ in Richtung Straß, abbiegen in den Kastanienweg und die äußere Runde über den Eibenweg und Am Kirchholz wieder über die Unterführung zurück zum Museum

VORSCHLAG 3

Von Ober- nach Unterfahlheim und zurück

Dauer ca. 60 min. • Strecke ca. 6 km

Ausgehend vom Parkplatz des Museums die Alte Landstraße hoch zur Kath. Kirche „St. Dionysius“, entlang des Kirchweges zum Kalvarienberg, danach auf dem Feldweg in Richtung Bahnlinie. Vor der Bahnschranke rechts entlang der Bahnlinie bis nach Unterfahlheim, den Eichenweg entlang bis zum Spielplatz, danach rechts die Bahnhofsstraße hoch bis zur Einmündung in die Staatsstraße auf Höhe des Landgasthofes „St. Martin“, auf dem Geh- und Radweg von Unter- nach Oberfahlheim und über die Alte Landstraße zurück zum Ausgangspunkt Friedhof auf dem Geh- und Radweg wieder zurück nach Oberfahlheim zum Museum.